

WOCHENSPIEGEL

KYRITZ | WITTSTOCK

kostenlos an 23 750 Haushalte | Ausgabe 29 | Sonnabend, 18. Juli 2026

Neues Ticket für Auszubildende

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Für Auszubildende in Berlin und Brandenburg gibt es ein neues Ticketangebot, das Deutschlandticket Zuschuss Ausbildung bzw. das Deutschlandticket Job.

Das Angebot ermöglicht Auszubildenden die deutschlandweite Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs zu einem Preis von monatlich 37,80 Euro. Die Beantragung unterscheidet sich nach der Ausbildungsform. Bei einer vollschulischen Ausbildung erfolgt die Beantragung über den Ausbildungsträger (Schule). Auszubildende in dualer Ausbildung beantragen das Ticket bei ihrem Ausbildungsbetrieb.

Weitere Informationen erhalten Interessierte unter www.orp-bus.de. Dort finden man auch die Anträge für das Deutschlandticket Zuschuss Ausbildung. Für das Deutschlandticket Job muss sich der Auszubildende an seinen Ausbildungsbetrieb wenden. Telefonisch kann man sich unter 033971/30864 beraten lassen. WS

Bienen in Wittstock sind bedroht

WITTSTOCK/DOSSE. Das Amt für Verbraucherschutz und Landwirtschaft des Landkreises OPR hat am 7. Juli eine Allgemeinverfügung veröffentlicht, die sich an Bienenhalter im Bereich der Stadt Wittstock richtet. Hintergrund ist die amtliche Feststellung der Amerikanischen Faulbrut der Bienen in einem Bienenbestand im benachbarten Landkreis Mecklenburgische Seenplatte. In der Folge ist ein Sperrbezirk eingerichtet worden, der Bereiche der Stadt Wittstock einbezieht und bestimmte Vorschriften zur Folge hat. So sind unter anderem alle Bienenvölker und Bienenbestände im Sperrbezirk unverzüglich auf Amerikanische Faulbrut amtlich untersuchen zu lassen. Außerdem dürfen bewegliche Bienenstände nicht von ihrem Standort entfernt werden. WS

Foto: Adobe Stock/Alekss

Großes Hafenfest in Kyritz

KYRITZ. Am Sonntag, dem 26. Juli, feiert der Anglerverein Kyritz e. V. in der Zeit von 10 bis 14 Uhr sein traditionelles Hafenfest im Anglerhafen am Untersee. Auf dem Programm stehen neben guter Unterhaltungsmusik auch Kegeln, Kinderbelustigung, Zielwurf mit der Angel und viele Überraschungen. Es gibt tolle Preise zu gewinnen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Mitglieder und Gäste sind recht herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei. WS

HEIßER DRAHT

Anzeige aufgeben:
0331/620 49 154

Leserservice:
03391/45 75 34

redaktion.opr@
wochenspiegel-brb.de

Rekorde bei der Aktion „Stadtradeln“

Insgesamt über 300 000 Kilometer radelten fast 1500 Radler aus dem gesamten Landkreis OPR in 111 kleineren und größeren Teams – Am ersten Juliwochenende wurden beim Lindower Stadtfest die Besten ausgezeichnet

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Da staunten die Organisatoren der Aktion „Stadtradeln“ in Ostprignitz-Ruppin nicht schlecht: So viele Radler wie noch nie traten im Aktionszeitraum vom 23. Mai bis 12. Juni in die Pedale. Auf diese Weise kamen mehr als 300 000 Kilometer zusammen – auch das ist ein neuer Rekord für OPR. Und nebenbei wurden damit immerhin rund 49 600 Kilogramm CO₂ eingespart. Gefeierte wurden diese schönen Ergebnisse am ersten Ju-

liwochenende beim Lindower Stadtfest.

Prämiert wurden auf der Stadtfestbühne unter anderem die besten Teams, Schulklassen sowie Einzelradler. Das Amt Lindow gehörte neben Neuruppin, Kyritz, Wittstock, Fehrbellin und Wusterhausen zu den engagierten Kommunen aus OPR, die sich an der Aktion aktiv beteiligt hatten, so zum Beispiel mit geführten Fahrradtouren.

Beim bundesweiten „Stadtradeln“ des Klimabündnisses sollen möglichst viele Wege im Alltag und in der Freizeit mit dem Rad zurückgelegt werden – als klimaschonende und gesunde Alternative zum motorisierten Untersatz.

Die Grüne Schule Wustrau konnte sich über den Titel „Beste Grundschule“ freuen.
Fotos: LK OPR/Alexander von Uleniecki



Geradelt wird dabei unter anderem für eine engagierte Radverkehrsförderung, einen starken Klimaschutz, mehr Lebensqualität in den Kommunen und mehr Spaß beim Fahrradfahren. Neben den teilnehmenden Kommunen unterstützten darüber hinaus die Sparkasse Ostprignitz-Ruppin, die Busgesellschaft ORP und die ADFC-Regionalgruppe die Aktion im Landkreis.

Die Resonanz auf die Aktion „Stadtradeln“ war in diesem Jahr überwältigend, das beweist eindrucksvoll die Schlussbilanz: 1478 Radler machten bei der Aktion mit, verteilt auf insgesamt 111 Teams. Die meisten Radler (513) kamen dabei aus Neuruppin. Das Durchschnittsalter lag insgesamt bei 44 Jahren. Gemeinsam wurden exakt 302 413 Kilometer mit dem Fahrrad zurückgelegt – ob auf dem Weg zur Arbeit, zum Einkauf, beim Sport oder im Urlaub. Zum Vergleich: Im vergangenen Jahr waren es rund 100 000 Kilometer weniger gewesen. Deutschlandweit belegt der Landkreis OPR Platz 205.

Ältester Teilnehmer war Wilfried Gebert mit stolzen 80 Jahren und 604 Fahrradkilometern. Bei den Teilnehmenden über 70 Jahre konnte Dietmar Perschall aus Fehrbellin die meisten Kilometer herausholen: 1609 Kilometer standen am Ende bei ihm zu Buche.

Als bestes Team wurde das Team H&M aus Kyritz prämiert, das auf 1600 Kilometer pro Kopf kam. Bestes Verwaltungsteam wurden die Titelverteidiger von der Stadtverwaltung Kyritz mit 289 Kilometern pro Kopf, das deshalb auch den Wanderpokal behalten durfte. Die Einzelwertung gewann in diesem Jahr Mike Sommerfeld vom Team Ruppiner Ritzel Ritter mit 2674 Kilometern.

Einen Sonderwettbewerb gab es für die Schulen mit toller Unterstützung der Sparkasse Ostprignitz-Ruppin: Elf Grundschulklassen und 15 Klassen weiterführender Schulen nahmen am diesjährigen „Schulradeln“ teil.

Das beste Verwaltungsteam kam aus Kyritz.

Bei den Grundschulen holte sich dabei die Klasse 5 der Grünen Schule Wustrau mit 298 Kilometern pro Kopf den ersten Platz und erhielt damit 500 Euro für die Klassenkasse. Die gleiche Summe sicherte sich bei den weiterführenden Schulen die Klasse 10a des Karl-Friedrich-Schinkel-Gymnasiums aus Neuruppin mit 468 Kilometern pro Kopf. Aber auch die Schulklassen auf den weiteren Podestplätzen können stolz auf ihre Ergebnisse sein. Das sah auch die Sparkasse so und erhöhte die Prämien kurzerhand auf 500 Euro.

Auch im kommenden Jahr wird es wieder die Aktion „Stadtradeln“ des Klimabündnisses geben, an der sich sicherlich wieder jede Menge Radler aus OPR beteiligen werden. WS



Mike Sommerfeld wurde als bester Einzelradler ausgezeichnet.

Tango wärmt die Seele

Zu einer argentinischen Nacht sind alle Freunde des Tangos für den 26. Juli in die Dorfkirche von Fretzdorf eingeladen

FRETZDORF. In die leidenschaftliche, klangvolle und rhythmische Welt des Tangos Argentino werden die Besucher eines Konzertes entführt, das am Sonntag, dem 26. Juli, ab 17 Uhr in der restaurierten Dorfkirche in Fretzdorf stattfindet. „Eine argentinische Nacht“ ist das Programm überschrieben, zu dem das international erfolgreiche Ensemble

„Milonga Sentimental“ erwartet wird. Es besteht aus den virtuos Musikern Andres Grandoni (Knopfakkordeon und Gesang), Leonardo Torres (Violine) und Paolo Fossa (Kontrabass). Und es wird begleitet von der unvergleichlichen Stimme der Sängerin Malena Grandoni.

„Ein herrlicher seelenwärmender Tango-Abend“, so

überschrieb ein Musikjournalist seinen Bericht über einen Abend mit „Milonga Sentimental“. Es habe den ganzen Zauber des Tangos entfaltet und sein Publikum restlos begeistert.

Wer die Atmosphäre der „Argentinischen Nacht“ miterleben möchte, der sollte Kar-

ten im Vorverkauf erwerben. Sie sind erhältlich in Wittstock in der Tourist-Information im Bahnhof (Tel. 03394/429550) und in der Filiale der Bäckerei Hausbalk in der Burgstraße 45. In Fretzdorf selbst gibt es die Karten im Stammgeschäft der Bäckerei Hausbalk in der Fretzdorfer Dorfstraße 25 (Tel. 033964/50217).

Und auch im Evangelischen Pfarramt in Papenbruch in der Papenbrucher Dorfstraße 19 (Tel. 03394/721322) sind Karten zu haben. Dort können sie auch im Versand bestellt oder weitere Informationen eingeholt werden. WS



Das Ensemble „Milonga Sentimental“ tritt mit Violine, Akkordeon und Kontrabass sowie der Sängerin Malena Grandoni auf.
Foto: Milonga Sentimental

TAG der Beratung & Informationen
- PV zum anfassen -
Prignitz

Am **25. Juli 2026** von **10 - 16 Uhr**
16866 Groß Welle • Groß Weller Strasse 34

Bei uns wird Service **GROSS** geschrieben

Auch über die Garantie hinaus, sind wir für Sie da ohne Extra Kosten

Wir erstellen ein **Angebot** genau auf Ihre **Bedürfnisse**

Beratungstelefon:
Mo. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Mi. 10-12 Uhr & 14-16 Uhr
Fr. 10-12 Uhr

Solar Prignitz
Sun Solar24

0 33977 50 66 39
0 33977 50 66 21



ROTEX

Seit 36 Jahren Ihr Fachhändler in Wittstock für
Tapeten, Farben, Bodenbeläge.



Entdecken Sie bei uns die perfekte Lösung für Ihren Sonnen- und Insektenschutz!

Besuchen Sie uns noch heute und entdecken Sie die Vielfalt unserer Produkte!

Nach Maß angefertigt, effektiv, langlebig und einfach zu installieren. In vielen verschiedenen Designs, passend für ein schönes Zuhause!

Das alles gibt es bei uns inklusive kompetenter Fachberatung, Aufmaß, Anlieferung und Montage!

www.rotex-wittstock.de

Rotex Wittstock – Zootzener Damm 1 – Tel. 03394 / 433223
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 bis 18 Uhr Sa 9 – 13 Uhr